

Initiative (Eckiger Tisch) fordert Herausgabe von Vatikan-Akten

München/Rom (dpa) - Nach Bekanntwerden eines Briefwechsels zwischen dem Münchener Erzbistum und Joseph Ratzinger über einen Missbrauchstäter fordert die Betroffeneninitiative "Eckiger Tisch" die Herausgabe von Akten aus dem Vatikan.

...

Der Sprecher der Reformbewegung "Wir sind Kirche", Christian Weisner, sagte: "Dass Ratzinger vor einem Jahr noch versucht hatte, sich zunächst unwissend zu stellen, damit hat er seinen Ruf als "Mitarbeiter der Wahrheit" - das war sein Wahlspruch als Bischof - selber zerstört." Weisner betonte: "Es gibt viele Indizien dafür, dass es damals gängige Praxis war und vielleicht noch immer ist, straffällige Priester immer wieder neu einzusetzen und ihnen damit Gelegenheit für weitere Verbrechen zu geben. Und es ist entlarvend, dass Ratzinger auch als Kardinal in Rom noch in dieser Weise gehandelt hat."

...

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/kirche-muenchen-initiative-fordert-herausgabe-von-vatikan-akten-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230222-99-688788>

Zuletzt geändert am 22.02.2023